

KT-Drucks. Nr. 104/2019

Landratsamt Böblingen, Postfach 1640, 71006 Böblingen

Der Landrat**Dezernent**Thomas Wagner
Telefon 07031-663 1589
Telefax 07031-663 1589
t.wagner@lrabb.de**Az:**

07.03.2019

Sanierung K 1023 Jettingen - Kreisgrenze - Ermächtigung zur Ausschreibung und Vergabe

Anlage 1: K 1023 Oberjettingen - Sulz, Übersichtskarte

I. Vorlage an den

Umwelt- und Verkehrsausschuss zur Vorberatung	25.03.2019 <u>öffentlich</u>
Umwelt- und Verkehrsausschuss zur Vorberatung	11.04.2019 <u>öffentlich</u>
Kreistag zur Beschlussfassung	29.04.2019 <u>öffentlich</u>

II. Beschlussantrag

Die Kreisverwaltung wird ermächtigt, die Sanierungsarbeiten an der K 1023, Jettingen - Kreisgrenze bei geschätzten Kosten in Höhe von 1,4 Mio. € öffentlich auszuschreiben und zu vergeben. Dies gilt auch dann, wenn die Kostenschätzung um bis zu 10 % überschritten wird. Sollte die Kostenschätzung um mehr als 10 % überschritten werden, wird kein Zuschlag erteilt, ohne dass

zuvor eine erneute Befassung der Kreisgremien stattfindet.

III. Begründung

Die K 1023 führt vom Kreisverkehrsplatz mit der K 1030 bei Jettingen nach Norden bis zur Kreisgrenze und von dort aus weiter in Richtung Sulz am Eck (Anlage 1). Sie unterliegt einer Verkehrsbelastung von 2.931 Kfz/24 h bei einem Schwerverkehrsanteil von 5,7 %.

Die Fahrbahn der K 1023 weist eine starke Rissbildung, zahlreiche Verdrückungen und weitere Fahrbahnschäden auf. Es ist vorgesehen, die Asphaltdeck- und Asphaltbinderschicht der Fahrbahn auf einer Länge von rund 2,1 km Länge zu erneuern, sowie einzelne Schadensstellen in der Asphalttragschicht auszubessern. Außerdem wird in Teilbereichen die vorhandene Straßenausstattung (Schutzplanken, Entwässerungseinrichtungen, Bankette etc.) erneuert und instandgesetzt. Eine Verbreiterung der Fahrbahn ist nicht vorgesehen, der Bestand ist mit einer Breite von 6,50 m in Anbetracht der vorliegenden Verkehrsbelastung ausreichend.

Die Durchführung der Maßnahme ist erforderlich, um die Verkehrssicherheit auf der K 1023 weiterhin ohne Einschränkungen gewährleisten zu können und um tiefergehende Schäden am Unterbau der Straße zu verhindern, deren Sanierung ansonsten in einigen Jahren deutlich höhere Kosten verursachen würde als die jetzige Fahrbahndeckenerneuerung.

Die Fahrbahndeckenerneuerung wird in der zweiten Jahreshälfte 2019 unter Vollsperrung umgesetzt. Der Durchführung der Maßnahme (genauer Zeitpunkt, Verkehrsführung) wird mit den betroffenen Kommunen noch abgestimmt. Zum jetzigen Zeitpunkt ist von einer Bauzeit von maximal vier Wochen auszugehen.

Für die Durchführung der Maßnahme ist die folgende Zeitschiene vorgesehen:

- | | |
|--|--------------------|
| • Veröffentlichung der Ausschreibungsunterlagen: | 5. Juli 2019 |
| • Angebotseröffnung: | 13. August 2019 |
| • Erteilung des Zuschlags: | 30. August 2019 |
| • frühestmöglicher Baubeginn: | 30. September 2019 |
| • spätestes Bauende: | 29. November 2019 |

Es ist derzeit vorgesehen die Maßnahme in einer Ausschreibung mit der Sanierung der K 1076 Mötzingen - Kreisgrenze zu bündeln.

Da die nächste Kreistagssitzung, in der eine Beschlussfassung über die Vergabe der Maßnahme möglich wäre, aufgrund der diesjährigen Kommunalwahlen erst am 7. Oktober 2019 stattfindet, ist die Ermächtigung der Kreisverwaltung zur Ausschreibung und Vergabe der Maßnahme bereits zum jetzigen Zeitpunkt erforderlich damit die Maßnahme in 2019 umgesetzt werden kann.

IV. Finanzielle Auswirkungen

Im Haushaltsplan 2019 sind in Anlage 6a, laufende Erhaltungsmaßnahmen an Kreisstra-

ßen, 1,4 Mio. € für die Durchführung der Maßnahme veranschlagt.

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss hat das Thema in seiner Sitzung vom 11.04.2019 beraten und empfiehlt dem Kreistag antragsgemäß zu beschließen.

A handwritten signature in blue ink, reading "R. Bernhard". The signature is fluid and cursive, with a long horizontal stroke at the end.

Roland Bernhard